



SOLAR-PARTNER SÜD GMBH Solarzentrum Kienberg

Kategorie:	Thermische Solaranlage
Beschreibung:	Sonnenhaus Rohleder, Traunstein
Gebäude:	Einfamilien-Wohnhaus in Holzständerbauweise, voll unterkellert
Architekt:	Dipl.-Ing. Arch. Helga Meinel
Baufirma:	Zimmerei Holzbau Christian Parzinger
Personen:	3 - 4
Wohnfläche:	ca. 200 m ² (Nutzfläche gem. EnEV: 330 m ²)
Kollektor:	31 m ² Hochleistungsmodulkollektor SK500 (aufdach) um 20° angehoben montiert
Speicher:	SWISS-SOLAR Pufferspeicher 4.670 l mit externem Frischwassermodul und zweistufiger Solarbeladung
Nachheizung:	POWALL OFKA Holz-Zentralheizungsöfen 28 kW
Ofengestaltung:	Henche Keramik
Heizflächen:	Fußbodenheizung
Brennstoffbedarf:	k.A. (Heizwärmebedarf gem. EnEV ca. 6.000 kWh/a)
Solarer Deckungsgrad:	58 % rechnerisch
Sonstiges:	Regenwassernutzungsanlage, dezentrale Lüftungsanlage mit WRG, Zentral-Staubsauganlage
Ansprechpartner:	Dipl.-Ing. (FH) Peter Wühr, Tel.: 08628 – 9 87 97-0

Das neue Wohnhaus der Familie Rohleder wurde als Sonnenhaus konzipiert, d.h., mehr als die Hälfte des Jahresheizenergiebedarfs wird durch eine solarthermische Anlage abgedeckt. Die Architektin Helga Meinel hat großes Augenmerk auf optimalen Wärmeschutz gelegt (Gebäudestandard besser als KfW 40), dadurch konnten die Anlagenkomponenten (Kollektor und Pufferspeicher) etwas moderater dimensioniert werden. Leider sind steile Dachneigungen - wie für Sonnenhäuser erforderlich - bei den Baugenehmigungsbehörden im Landkreis Traunstein immer noch kaum durchzusetzen. Die Kollektoranlage wurde daher um 20° angehoben aufgeständert montiert.

Bilder:



Die waagrecht verlaufende Holzverschalung verleiht dem schicken Haus einen sehr modernen Charakter. Da die Dachneigung nur 21° beträgt, wurde die Kollektoranlage in zwei Reihen auf 41° aufgeständert.



Der überschaubare Restenergiebedarf wird ausschließlich durch den POWALL Holz-Zentralheizungsöfen abgedeckt. Der Ofen ist wie eine Skulptur im Gang positioniert.

Anlagenschema:

